

**„Philosophie des Erlebens –  
Gedenksymposium für Robert REININGER zu seinem 150. Geburtstag“**  
Institut für Philosophie der Universität Wien (NIG), 3. Stock, **HS 3A**

Jede Einheit besteht aus einem Vortrag mit Diskussion im Umfang von 60 Min. ohne Verlängerung

Mittwoch, 11. Dezember 2019

10:00 -10:30: Giselher GUTTMANN  
ERÖFFNUNG und EINLEITUNG

10:30-11:00: Hisaki HASHI

Einleitung:

Von der Relevanz REININGERS „Philosophie des Erlebens“ hinsichtlich der  
Transkulturalität der globalisierten Welt

11:00-12:00

Heinz KRUMPEL

Robert REININGER im Lichte von Bernabé Navarro BARAJAS (1923-1995)  
–Identität und Differenz im philosophischen Denken

12:00 – 13:30 Pause

13:30-14:30

Werner GABRIEL

Erlebnis und Gefühl – Versuch eines Vergleichs des Begriffs des Selbst-  
Bewusstseins von REININGER und dem Konfuzianismus

14:30-15:30

Erich HAMBERGER

Leben und Geist von Robert REININGER

15:30-16:00 Kaffee Pause

16:00 – 17:00

Oliver KREß

Robert REININGER und „Die Religion der Inder“  
– Gedanken zu einem 90 Jahre alten Text

17:00-17:45

Gesamtdiskussion zu den dargebotenen Themen vom 1. Tag



\*\*\*\*\*

Donnerstag, 12. Dezember 2019

10:00-11:00

Ilona JÖCHTL

Die Unterscheidung zwischen Ich-Erlebnis und Ich-Vorstellung bei Robert REININGER

11:00-12:00

Holger STIENEN

Zen-Praxis – Erfahrung, Reine Erfahrung bei NISHIDA Kitarō und Erlebnisbewußtsein und Ich bei Robert REININGER

12:00 – 13:30 Pause

13:30-14:30

William KIGEN EKESON

A Comparison Between the ‘Messiah’ and the ‘Bodhisattva’ – Different Archetypes East and West from a Zen Buddhist Perspective via REININGER’s Philosophy of the ‘Urerlebnis’

14:30-15:30

Eva DUNGL

Das Urerlebnis „Raum – Zeit – das erlebende Ich“ (REININGER) und die „Drei Zeiten“ 三世 *sanze* (Buddhismus) im Erleben des Schönen der *ikebana*

15:30 – 16:00 Kaffee Pause

16:00-17:00

Sonja MEIBL

Das Urerlebnis bei Robert REININGER und die reine Erfahrung bei NISHIDA Kitarō – Gemeinsamkeiten und Unterschiede aus dem Blickwinkel einer komparativen Philosophie

17:00-17:45

Gesamtdiskussion zu den dargebotenen Themen vom 2. Tag



\*\*\*\*\*

Freitag, 13. Dezember 2019

10:00-11:00

Andreas ROCKENBAUER

REININGERS metaphysische Grundlagen für eine technikzentrierte Welt  
Reflexionen über die Empfindsamkeit von Maschinen

11:00-12:00

Gertrude DVORNIKOVICH

Eine Perspektive von Cognitive Science nach REININGER, VARELA  
und SHIBA

12:00 – 13:30 Pause

13:30-14:30

Hans-Dieter KLEIN

Robert REININGER als Begründer einer philosophischen Tradition in Wien

14:30-15:30

Hisaki HASHI

Metaphysik der Wirklichkeit: Das psycho-physische Ich bei REININGER und  
die Bewusstseinsontologie des Mahayana-Buddhismus am Beispiel des  
„Lankāvatāra Sūtra / ryōga-kyō (楞伽經)“

15:30 – 16:00 Kaffee Pause

16:00-17:00

Kurt Walter ZEIDLER

Der Denkweg Robert REININGERS

Zwischen Lebensphilosophie und Erkenntnistheorie

17:00-17:45

Gesamtdiskussion zu den dargebotenen Themen vom 3. Tag

Gruppenphoto, im Anschluss daran ein gemeinsames Essen im Lokal  
(Teilnahme auf freiwilliger Basis)

Gedenksymposium R. REININGER  
Gefördert von: Kulturabteilung d. Stadt Wien



Diskussionsleitung:

Mitglieder des Präsidiums des „Gedenksymposiums“ *und*  
des Präsidiums des Vereins für Komparative Philosophie *KoPhil*



In freundlicher Unterstützung von:  
Institut für Philosophie der Universität Wien  
Organisiert von: Verein KoPhil, ZVR 608499578

